## Wissenschaftliches Rechnen - Großübung 4.1

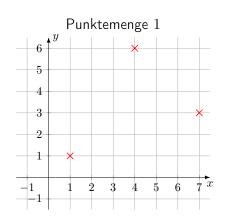
Themen: Globale Interpolation

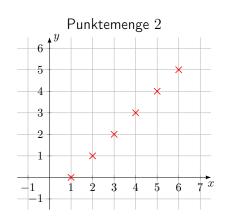
Ugo & Gabriel

13. Dezember 2022

## Aufgabe 1: Globale Interpolation

1. Gegeben seien die folgenden zwei Punktemengen  $(x_i, y_i) \in \mathbb{R}^2$ :





Welche Menge an (Basis-)Funktionen genügt, um die Punkte mittels einer Regressionsfunktion zu *interpolieren*?

- a)  $\{x\}$
- b)  $\{1, x\}$
- c)  $\{1, x, x^2\}$
- d)  $\{1, x^3, x^5\}$
- e)  $\{\exp(x), \exp(2x), \exp(3x)\}$
- f)  $\{1, x^2, \exp(x)\}$
- g)  $\{1, \cos^2(x), \sin^2(x)\}$
- h)  $\{1, x, x^2 \cos(x), \sin(x), \exp(x)\}$
- 2. Stellen Sie die folgenden Polynome (falls möglich) in der Monombasis dar, welche alle Polynome 3. Grades darstellen kann.
  - a)  $p_1(x) = 3x^3 x^2 + 3x 2$
  - b)  $p_2(x) = -x^2 + 1x + 7$
  - c)  $p_3(x) = 0$
  - d)  $p_4(x) = x^3$

e) 
$$p_5(x) = 3x^4 + 3x - 2$$

- 3. Konstruieren Sie die Vandermode-Matrix für die Punktmenge 1 aus Aufgabe 1.1. Aus welcher Basis entspringt diese Matrix?
- 4. Berechnen Sie das Polynom 2. Grades, welche alle Punkte aus der Punktmenge 1 aus Aufgabe 1.1 interpoliert.
- 5. Gegeben drei Punkte  $\mathbf{p}_1 = \begin{bmatrix} 1 \\ 3 \end{bmatrix}$ ,  $\mathbf{p}_2 = \begin{bmatrix} 3 \\ 4 \end{bmatrix}$  und  $\mathbf{p}_3 = \begin{bmatrix} 2 \\ 6 \end{bmatrix}$ . Geben Sie eine polynomielle Funktion  $\mathbf{f}: [0,1] \to \mathbb{R}^2$  (also  $\mathbf{f}(t) = \begin{bmatrix} f_1(t) \\ f_2(t) \end{bmatrix}$ , wobei  $f_1$  und  $f_2$  jeweils Polynome darstellen) an, welche die drei Punkte  $\mathbf{p}_1, \mathbf{p}_2$  und  $\mathbf{p}_3$  interpoliert. Dabei soll gelten, dass  $\mathbf{f}(0) = \mathbf{p}_1$ ,  $\mathbf{f}(\frac{1}{3}) = \mathbf{p}_2$ ,  $\mathbf{f}(\frac{2}{3}) = \mathbf{p}_3$  und wieder  $\mathbf{f}(1) = \mathbf{p}_1$ .

## Aufgabe 2: Lagrange-Interpolation

- 1. Gegeben die Stützstellen aus Aufgabe 1.1 Punktmenge 1. Konstruieren Sie die Lagrange-Basispolynome.
- 2. Berechnen Sie mithilfe der Lagrange-Interpolation das Polynom 2. Grades, welche alle Punkte aus der Punktmenge 1 aus Aufgabe 1.1 interpoliert. Unterscheiden sich dieses Polynom von dem aus Aufgabe 1.4?
- 3. Stellen Sie die in Aufgabe 2.1. gefundene Lagrage-Basispolynome in der Monombasis dar.
- 4. Wie kann man mithilfe der Vandermonde-Matrix überprüfen, ob die gefundene Basis korrekt ist?
- 5. Gegeben die folgenden zwei Polynome 2. Grades:  $p_1(x) = -x^2 + 3x 2$  und  $p_2(x) = 3x^2 2x + 4$ .
  - a) Stellen Sie die Polynome in der Monombasis dar, welche alle Polynome 4. Grades darstellen kann.
  - b) Stellen Sie die Polynome in der Lagrange-Basis dar, mit den Stützstellen [0, 1, 2, 3, 4].
  - c) Berechnen Sie das Produktpolynom  $p(x) = p_1(x) \cdot p_2(x)$ . Welche Basisrepräsentation eignet sich besser?
  - d) Berechnen Sie die Matrix, welche einen Basiswechsel von der Monombasis zu der Lagrange-Basis durchführt.
  - e) Berechnen Sie die Matrix, welche einen Basiswechsel von der Lagrange-Basis zu der Monombasis durchführt.
- 6. Seien  $x_1, \ldots, x_n \in \mathbb{R}$  beliebige Stützstellen mit  $x_1 < \ldots < x_n$ . Zeigen Sie, dass die Lagrange-Basispolynome  $\ell_i$ ,  $i \in [1, n]$  eine Zerlegung der Eins bilden, d.h.

$$\sum_{i=1}^n \ell_i(x) = 1 \quad \text{für alle } x \in \mathbb{R}.$$